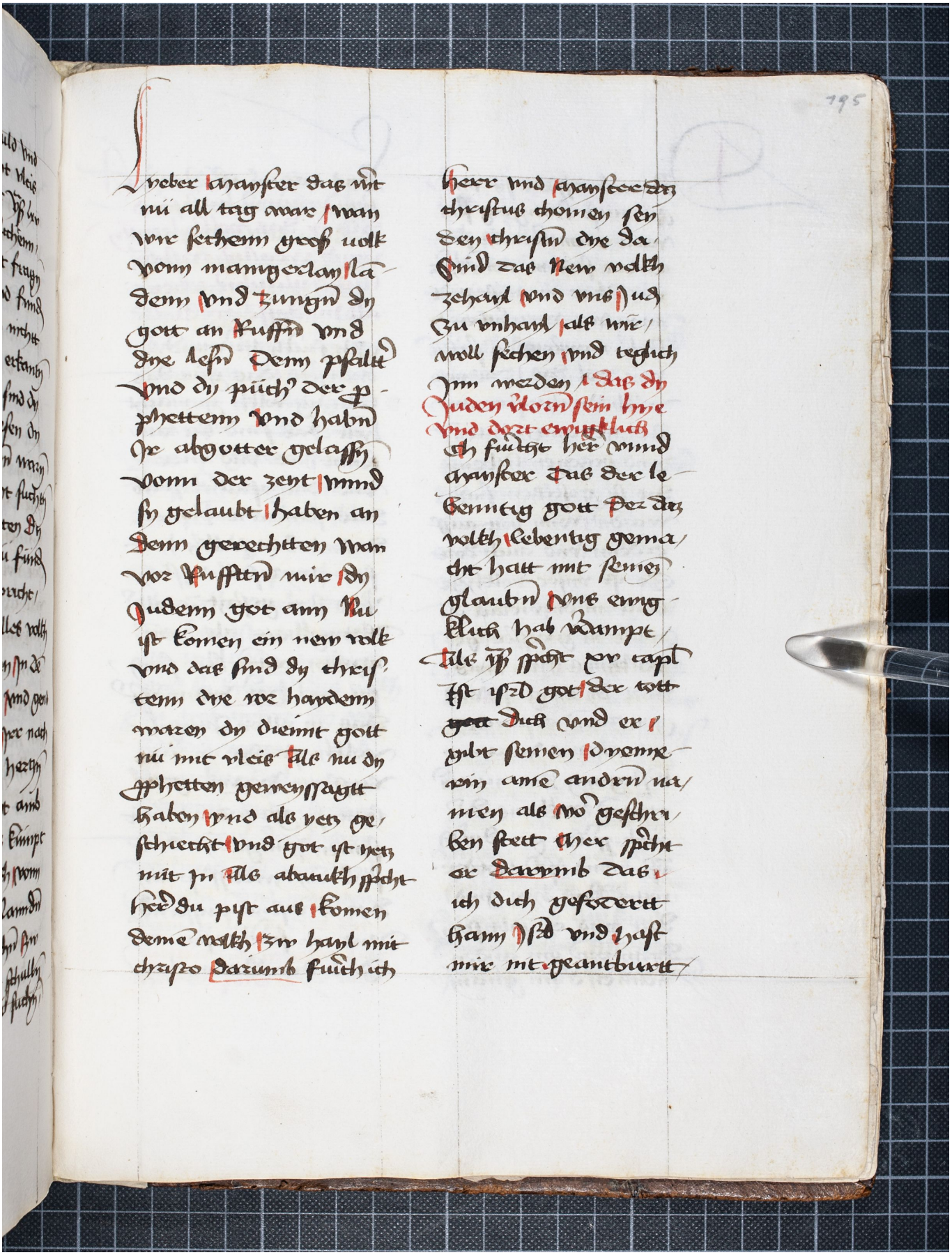
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Lieber hanser das nit
nu all tag war / wan
wir sethem grosz volk
vom mangerlay / la-
dem / vnd zungen dy
gott an ruffen vnd
die lehr dem psalter
vnd dy pücher der p-
phettem vnd haben
sie abgotter gelassen
vom der zeit / wann
sy gelaubt / haben an
dem gerechten man
vor rufften nie / dy
Judem got am Pu
ist komen ein new volk
vnd das sind dy chris-
tem die vor hardem
waren dy diemt gott
nu mit vleis / als nu dy
pphetten gemeyssagt
haben / vnd als wir ge-
schricht / vnd got ist wer
mit jn / als abanuth spricht
herr du pist aus komen
deme volk / zw hayl mit
christo darumb fuich ich
herr vnd hanser der
christus chomen sey
den christen die da
sind das new volk
zehant / vnd wis / uch
zu vnhant / als wir
woll sechen / vnd teglich
jm werden / das dy
Juden vlorn sein hie
vnd dort ewiglich
ich fuchte her wann
hanser das der le-
bentig gott der dy
volk / lebentig gema-
cht hatt mit seiner
glaubn / vns ewig-
lich hab wampt
als ich spricht der capl
ist ist gott / der tott
~~gott~~ dich vnd er /
gibt seinen / dienne-
rin ame andern na-
men als wo gestan-
ben stett / her spricht
er darumb das /
ich dich gefordert
ham / sprd vnd / hast
mir mit grantburtt